

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und David ...

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David**

Tarangambadi, 01.01.1753-31.12.1753

29. - 30. März 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184344

Die ist er nicht Gnade. Die empfandet schon,
von dem Jung Mann der erste Religion. Ein an-
gebotener Einspruch, der auch so groß wie das
wird man ihm zu immer viel wehrt, zu sehr
verboten schickt, flüchte ich das Wort, noch aber
geschieden

29ten ging man das Morgens mit dem Porcia. De Glorifan
rischen Missions Haus nach Cumulencidel
mit Sengadenkarei, also man Götter mit
Gnaden von Kraft Gottes von unserer Duldung
vertrugte. Wohltet man sich das Aufschüttung
in Götter, ist der dem Pöngsrot Amoros in
Orkumamangalam hat ~~den~~ ein anderer mit
ging der Aufschüttung nach Sitteliaki. Man wollte
so ein große Götter mit einer zinnernen großen
Anzahl Gnaden. Am ersten Ort werden sie zu
sehr schwer empfinden und listen sich eine
zinnernen Aufschüttung vorstellung von der Gnade
Anerkennung sein. Am zweiten Ort werden sie sehr häufig
Anerkennung, weil der Götter wegen der ~~Pöngs~~
Mats der großen Arbeit finden gezogen werden, je
oben abgenommen werden.

30ten ging man zu dem auf Cattelochri, wohltet De Glorifan
wie das ~~ist~~ sind in dem Götter unsere Götter
Lichtbäume nützlich sind in unserer Anzahl
zu werden müssen, es ist nicht mehr unsere
ihre zinnernen Tanne Tanne sind sehr
unvollkommen. Verhinderung des Gottesdienstes
verhindert das Götter, aber wir sind sehr lieb.
wird zu werden müssen, können sein, verhindert
in dieser zinnernen Passions Zeit, nicht begierig
zu sein nach dem Worte des Lebens. Nicht Götter
wie sind sich dem Duldung in Cumulencidel
Am ersten Ort werden sie sehr empfinden
Gnaden zu.